

KAWO plexol

**dauerplastischer Spezialkitt mit
schneller Hautbildung**
DIN 18545 - A

Technische Daten:

Farben: weiß

Spez. Gewicht: ca. 2,2 g/cm³

Arbeitsanleitung

Bei der Verglasung ist auf die Vorbehandlung der Falze zu achten.

Holzrahmen

Glasfalze nicht filmbildend grundieren. Bei offenporigen Lasurbeschichtungen keine zusätzliche Grundierung erforderlich. Beim Eichenholz KAWO 2K-Reparaturkitt verwenden.

Betonrahmen

Zum Schutz gegen Alkalität und zur Staubbildung muss mit einer Chlorkautschukfarbe vorgestrichen werden.

**Die Bestimmungen der BFS-Richtlinien
sowie der DIN 18545 Teil 1-3 sind unbedingt zu beachten.**

VOB DIN 18361 und 18363

Alle Angaben beruhen auf Laboruntersuchungen und Praxiserfahrungen. Eine Verbindlichkeit kann daraus nicht hergeleitet werden.

02/2013

KAWO plexol ist ein plastisch bleibender Spezialkitt für Verglasungen mit freiliegender Kittfuge, bei dem ein Überstreichen bereits nach ein Paar Tagen erfolgen kann.

Einsatzgebiete

KAWO plexol erfüllt die Anforderungen bei Verglasungssystemen mit freier Dichtstofffuge (Va 1) nach DIN 18545 Teil 3.

Eigenschaften

KAWO plexol ist ein plastisch bleibender Dichtstoff, d. h. der Kern verfestigt sich nicht, sondern bleibt dauerhaft weich. Bei zu erwartenden wiederholten Druckbelastungen (z. B. Intensivreinigung), bei Metallfenstern sowie beim fertig lackierten Falzgrund empfehlen wir daher für druckfeste Kittfasen das 2-Komponenten-System KAWO 2 K-Reparaturkitt (DIN 18545 - A).

Nachbehandlung

Wegen seiner nicht witterungsstabilen Oberfläche ist der Kitt durch eine Beschichtung zu schützen. Überstreichen mit einem hochwertigen Decklack ist bereits nach 3-5 Tagen möglich (abhängig von der Umgebungstemperatur), sollte jedoch spätestens nach 2-4 Monaten ausgeführt werden. Eine Grundierung der Kittfasen erübrigt sich, dafür ist ein zweimaliger Anstrich mit der Deckqualität aufzubringen. Der Anstrich ist überlappend ca. 1 – 2 mm auf die Glasscheibe auszuführen.

KAWO plexol ist mit den meisten Alkydharzlacken überstreichbar. Am besten haben sich bislang elastische Hochglanzlacke bewährt. Bei Ventilationslacken sind mehrere Anstrichschichten erforderlich. Bei wasserverdünnbaren Lacken können Unverträglichkeiten in Form von Verfärbungen bzw. Rissen auftreten. Wir empfehlen grundsätzlich Vorversuche gemäß DIN 52452 Teil 4 oder Rückfrage im Werk.

Lagerung

kühl und trocken

Lagerfähigkeit

6 Monate

Lieferform

Schlauch

8 x 2,50 kg